

SAP Customer Success Story Maschinenbau



„Wir bearbeiten Aufträge schneller und haben die Liefertreue gegenüber dem Kunden weiter erhöht.“

Rainer Kammer, IT-Leiter VEMAG Maschinenbau GmbH

AUF EINEN BLICK

Unternehmen

- Firmenname: VEMAG Maschinenbau GmbH
- Standort: Verden
- Branche: Maschinenbau
- Produkte und Services: Abfüll- und Portionierungsmaschinen für die Lebensmittelindustrie
- Angestellte: 275
- Internetadresse: www.vemag.de
- Partner: applied international informatics GmbH & Co. KG

Die wichtigsten Herausforderungen

- Einheitlichen und durchgängigen Blick auf alle Unternehmensbereiche gewährleisten
- Neue Geschäftsprozesse rasch und kostengünstig aufbauen

Projektziele

- Integrierte IT-Landschaft aufbauen, um innovative Geschäftsstrategien noch schneller und effizienter umzusetzen
- Liefertreue gegenüber Kunden weiter erhöhen
- Durch schnelle Serviceabwicklung Beziehungen zu Kunden intensivieren

Lösungen und Services

Qualifizierte SAP-Business-All-in-One-Partnerlösung SPEED vom SAP-Partner applied international informatics GmbH & Co. KG

Highlights der Implementierung

- Rasche Einführung zum Festpreis
- Durchgängige und transparente Prozesse in allen Unternehmensbereichen geschaffen

Entscheidung für SAP

- Zukunftsfähige und investitions-sichere SAP-Partnerlösung
- Voreingestellte Branchenprozesse auf Grundlage erprobter SAP-Standardfunktionen

Hauptnutzen für den Kunden

- IT-Betriebskosten um 10 Prozent reduziert
- Geringere Prozesskosten durch flexible und automatisierte Einkaufs- und Fertigungssteuerung
- Rasche Auftragsbearbeitung und hohe Liefertreue
- Höhere Qualität im Servicebereich durch automatisierte Abläufe
- Preiswerter Betrieb der SAP-Partnerlösung im Rechenzentrum des Implementierungspartners

Vorhandene Systemlandschaft

DIAPROD (abgelöst durch SAP-Business-All-in-One-Partnerlösung SPEED)

Integration von Nicht-SAP-Produkten

- Datenbank: Microsoft SQL Server
- Hardware: Intel Pentium 4 Prozessoren
- Betriebssystem: Microsoft Windows 2000 und Microsoft Windows NT

VEMAG MASCHINENBAU GmbH

Die VEMAG schafft mit Hilfe der auf SAP® Business All-in-One basierenden Partnerlösung SPEED nahtlos verknüpfte Geschäftsprozesse zwischen allen Unternehmensbereichen

Ob in Deutschland, den USA oder Australien: Wer sich in diesen Ländern leckere Wiener Würstchen und gefüllte Buletten, Hot Dogs oder einen australischen Burger schmecken lässt, ahnt meist nicht, dass diese eine Gemeinsamkeit haben. Für die Herstellung der Würste und des Hackfleischs wurden mit großer Wahrscheinlichkeit Vakuumfüller sowie Portionier- und Trennmaschinen der VEMAG Maschinenbau GmbH verwendet. Diese beliefert weltweit namhafte Nahrungsmittelhersteller mit ihren Produkten – und das mit wachsendem Erfolg.

Die international tätige VEMAG Maschinenbau GmbH ist ein führendes Unternehmen in der Entwicklung, Herstellung und im Vertrieb von Füll- und Portioniersystemen für die Nahrungsmittelindustrie und seit mehreren Jahrzehnten erfolgreich tätig. Der Mittelständler wächst kontinuierlich und beschäftigt rund 275 Mitarbeiter. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte und Systemlösungen über zahlreiche Vertretungen weltweit auf allen fünf Kontinenten.

Entscheidung für zukunftssichere IT

Während der Mittelständler sein Portfolio beständig weiterentwickelt hat, blieb die IT zuletzt hinter dem schnellen Wachstum zurück. Das zentrale System für die Produktionsplanung hatte seine Leistungsgrenzen erreicht: „Wir brauchten eine integrierte und zukunftssichere Software, die unsere langfristige Wachstumsstrategie unterstützt“, erklärt Rainer Kammer, IT-Leiter bei der VEMAG Maschinenbau. Nach gründlicher Marktbeobachtung führte der Maschinenbauer die Partnerlösung SPEED des SAP-Partners applied international informatics GmbH & Co. KG (aii) auf Basis von SAP® Business All-in-One ein.

„Im Vergleich zur Altsoftware haben wir die Kosten pro ERP-Arbeitsplatz um durchschnittlich zehn Prozent reduziert.“

Rainer Kammer, IT-Leiter VEMAG Maschinenbau GmbH

Mehrere Faktoren hatten die Wahl beeinflusst. So deckten die in der Partnerlösung vorkonfigurierten Prozesse bereits zu mehr als 90 Prozent die Geschäftsabläufe bei VEMAG ab. Darüber hinaus basiert die Lösung auf neuester SAP-Technologie und wird kontinuierlich weiterentwickelt. In das strategische Konzept des Unternehmens passte auch, dass SPEED im Rechenzentrum von ai informatics betrieben werden kann. „Wir bauen bereits seit Jahren auf die Vorzüge einer ausgelagerten Systemlandschaft“, verdeutlicht Rainer Kammer. „Dadurch kann sich unsere IT-Abteilung ganz darauf konzentrieren, den Einsatz von IT-Technologien und IT-gestützten Prozessabläufen zu verbessern.“ Ein weiterer Pluspunkt war der Festpreis.

Bestände sicher im Blick

Bereits kurz nach dem Produktivstart machten sich die Vorteile der integrierten SAP-Partnerlösung bemerkbar. „Mit Hilfe von SPEED haben wir alle Informationsflüsse gebündelt und eine durchgängige, transparente Prozessabwicklung erreicht.“ Da die neue Software überdies keinen negativen Lagerbestand mehr zulässt, hat der Mittelständler jederzeit eine hohe Bestandssicherheit. „Was am Lager ist, ist auch im System und umgekehrt“, kommentiert Rainer Kammer. Sobald ein Mindestbestand unterschritten ist, erzeugt SPEED außerdem automatisch einen Bestellschlag.

Wissen, wo die Aufträge stehen

Durch die Implementierung von SPEED konnte VEMAG auch ein Barcodesystem einführen. Seitdem ist jedes einzelne Bauteil über eine eindeutig identifizierbare Materialnummer automatisch und lückenlos rückverfolgbar. Diese wird in die Branchenlösung eingescannt, die Daten werden direkt in die Auftragsverwaltung übertragen und als Bestand umgehend im Rechnungswesen verbucht. Mitarbeiter in Einkauf und Fertigung kennen dadurch jederzeit den aktuellen Lagerbestand und können diesen mit den Bedarfsanforderungen aus der Produktion abgleichen. Fehler, wie sie durch manuelle Dateneingaben oder -übernahmen entstehen, sind dadurch praktisch ausgeschlossen. Das System liefert selbst bei komplexen Produktionslinien jederzeit einen vollständigen Überblick über alle Lagerbewegungen sowie die Arbeitsfortschritte in der Produktion. „So bearbeiten wir Aufträge deutlich schneller und haben die Liefertreue gegenüber Kunden weiter erhöht“, hebt Kammer hervor.

Serviceinformationen per Knopfdruck

Unterstützt von SPEED konnte die VEMAG auch den Service integrieren. Per Knopfdruck erhalten die Mitarbeiter alle notwendigen Informationen. Werden bei Kunden routinemäßige Wartungsarbeiten fällig, erhalten Sachbearbeiter im Service einige Tage vorab eine Meldung, die in einen Serviceauftrag mündet. Meldet ein Kunde dem Service unvorhergesehene Störungen oder Fehlfunktionen an einer Maschine, wird der fällige Reparaturauftrag heute direkt in der SAP-Software angelegt. So kann jedes erforderliche Ersatzteil sofort reserviert und der Versand inklusive der notwendigen Frachtpapiere organisiert werden. Zudem ist für die zeitliche Planung des Monteurinsatzes vor Ort gesorgt, und nötige Informationen werden rechtzeitig übermittelt. Sowohl bei geplanten Wartungsarbeiten als auch bei einer Kundenreklamation fließen die Daten heute automatisch von der Serviceabteilung ins Rechnungswesen und werden dort zeitnah fakturiert und verbucht.

Weniger IT-Betriebskosten

Der mittelständische Maschinenbauer hat mit der SAP-basierten Partnerlösung Geschäftsabläufe deutlich wirtschaftlicher gestaltet. Zum Beispiel sorgt die gute Auftragslage für steigende Belegflüsse. Diese konnten dank der weitgehend automatisierten Prozessabwicklung bislang mit dem vorhandenen Personalstamm aufgefangen werden. Auch bei den IT-Betriebskosten macht sich der Einsatz der neuen Lösung bezahlt. „Im Vergleich zur Altsoftware haben wir die Kosten pro ERP-Arbeitsplatz um durchschnittlich zehn Prozent reduziert“, schätzt Rainer Kammer.

Unterstützt von SPEED hat die VEMAG Maschinenbau entscheidende Weichen für die Zukunft gestellt. Im nächsten Schritt will der Mittelständler alle SAP-Belege, etwa Eingangsrechnungen oder Lieferscheine, sowie Zeichnungen aus den CAD-Systemen digitalisieren und strukturiert sowie nach Schlagworten geordnet in einem Archivsystem speichern, das über Standardschnittstellen mit der SAP-Partnerlösung verbunden ist.

THE BEST-RUN BUSINESSES RUN SAP™



**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Hasso-Plattner-Ring 7

69190 Walldorf

T 08 00/5 34 34 24*

F 08 00/5 34 34 20*

* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24**

F +49/18 05/34 34 20**

** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de

Kostenloser Online Newsletter

www.sap.de/sapimfokus

50 086 717 (07/10)

© 2007 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, mySAP, mySAP.com, xApps, xApp, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.